

Miteinander knüpfen wir ein Gebete- und Aufgaben-Band... *Impuls 9 – Der gute Hirte*



Gebetsband und Arbeitsaufträge aus dem Fach Religion

Gais-Uttenheim – Luftach – St. Jakob

Klassen 3-4-5 für die Woche vom 27.-30. April 2020



Liebe Schülerinnen und Schüler!

Immer wieder fragen wir uns: Wie ist Gott? Wer ist Gott?

Da kein Bild für ihn genügen würde, sprechen wir in verschiedenen Bildern und Vergleichen von ihm. Wir sagen manchmal: Gott ist wie ein Freund, Gott ist wie eine liebende Mutter, Gott ist wie die Sonne, Gott ist wie ein Weg, Gott ist wie eine feste Burg...

Viele Bilder haben Menschen für Gott gefunden. Jesus hat einmal eine Geschichte, ein Gleichnis, erzählt, das von Gott als einem guten Hirten spricht. Damit möchten wir uns in dieser Woche beschäftigen.

Das Gleichnis vom guten Hirten (nach Lk 15,3-7)

Jesus erzählt ein Gleichnis:

Ein Hirte hat hundert Schafe. Wenn er eines davon verliert, lässt er die neunundneunzig Schafe zurück und sucht das eine verlorene Schaf, bis er es findet. Und wenn er es gefunden hat, nimmt er es voller Freude auf die Schultern. Wenn er nach Hause kommt, ruft er seine Freunde und Nachbarn zusammen und sagt zu ihnen: Freut euch mit mir; ich habe mein Schaf wiedergefunden, das verloren war.

Jesus sagt: Gott ist wie der gute Hirte. Er freut sich über jeden, der verloren war und wieder zu ihm umkehrt.

Hier die Aufträge für dich:

- Lies das **Gleichnis** gut durch
- Auf der nächsten Seite findest du einen **Psalm**, ein Gebet, aus dem Alten Testament. Bereits im AT wurde Gott als Hirte gesehen. Du findest auch einen **Auftrag** dazu.
- Unter diesem Link findest du ein schönes **Lied** vom Hirten mit tollen Bildern von Schafen – unbedingt bis zum Ende ansehen:
<https://www.youtube.com/watch?v=lzZ4tsR-uA>
- Schickt die Aufgaben oder einen Teil davon gesammelt mit weiteren Aufträgen dann an mich zurück: carmen.ploner@schule.suedtirol.it
- **Wer noch nichts geschickt hat, bitte bis 30. April was schicken!**
- Wer nicht ausdrucken kann, bitte ein Blatt einfach selbst gestalten, auf einige Impulse antworten, fotografieren oder scannen und an mich zurück!



Von Herzen euch allen nun eine weitere gute Woche, und dass ihr den guten Hirten immer wieder in eurem Leben spüren dürft!

Eure Religionslehrerinnen Doris, Carmen, Martina und Brigitte

Der gute Hirte

Psalm 23

Ein Lied von König David, der einmal selbst Hirte war

Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich auf grünen Auen weiden
und führt mich zum Rastplatz am Wasser.
Er stillt mein Verlangen,
er leitet mich auf rechten Pfaden,
wie er es versprochen hat.
Auch wenn ich durch finstere Schluchten wandere,
fürchte ich kein Unheil,
denn du bist bei mir,
dein Stock und Stab beschützen mich.
Du deckst den Tisch für mich
vor den Augen meiner Feinde.
Du salbst mein Haupt mit Öl,
du füllst meinen Becher.
Güte und Barmherzigkeit werden mir folgen
mein Leben lang,
und ich darf im Haus des Herrn wohnen,
solange ich lebe.



Dies ist der berühmte Psalm 23 von König David.
Lies ihn dir gut durch.

Such dir einen Vers, eine Zeile, einen Satz aus, der dir besonders gut gefällt.
Gestalte diesen Satz auf einem Blatt.

Du kannst die Worte verzieren, ein Bild dazu machen, etwas kleben...

Wenn du magst, kannst du den Satz auch mit dem Computer schreiben und gestalten.

... wir freuen uns auf die Ergebnisse...